

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, www.remmers.com

W4-E - Abdichtung Putzsockel (FPD_TX)

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

2 Vorarbeiten

*** Bedarfsposition ohne GP

2.01 Waagerechte Dichtungsbahn zurückschneiden

Vorhandene Mauersperrbahn
in der waagerechten Fuge
zurückschneiden.

_____ m

nur Einh.-Preis

2.02 Kanten und Außenecken brechen

Kanten und Außenecken mit geeignetem
Gerät ca.10 mm breit anfasen / brechen,
Grate entfernen.

_____ lfm

2.03 Abzudichtende Flächen reinigen

Reinigen der abzudichtenden,
mineralischen Flächen.
Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate
sind durch einen mechanischen Abtrag
wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen.
Es ist ein staubfreier und tragfähiger
Untergrund herzustellen.

_____ m2

Positionen

2.04 **Fehlstellen > 5 mm mit mineralischem, schnellabbindenden Mörtel verschließen**

Offene Fugen sowie Fehlstellen,
Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5 mm
mit dem mineralischen, schnell abbindenden,
wasserdichten Mörtel, Remmers
WP DKS rapid (basic) verschließen.
Stark saugende Untergründe sind
vorzunässen.

Produkt schlämmfähig als Haftbrücke auftragen.
Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke
ggfs. mehrlagig applizieren.
Schichtdicke einlagig < 50 mm

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DKS rapid (basic) <0423>

_____ St

3 Sockelabdichtung Neubau mit FPD

3.01 **Grundierung mit Spezialgrundierung (Kiesol MB)**

Abzudichtende saugfähige, mineralische
Untergründe mit der lösemittelfreien,
Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB,
grundieren.

Produkt durch Streichen, Rollen oder
Spritzen gleichmäßig auftragen.
Pfüthenbildung vermeiden.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>

_____ m2

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

3.02 **Hinterfeuchtungsschutz Wand-Sohlen-Anschluss (starre MDS)**

Hinterfeuchtungsschutz im Wand-Sohlen-Anschluss, von Betonsohle bis oberhalb erste Steinlage (> 20 cm über OK Sohle), mit der starren, zementgebundenen Dichtungsschlämme, Remmers WP DS [basic] herstellen.

Starre, zementgebundene Dichtungsschlämme mittels Deckenbürste oder Schlämmbesen auftragen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DS [basic] <0405>

_____ m²

nur Einh.-Preis

*** Bedarfsposition ohne GP

3.03 **Mineralische Dichtungskehle, schnellabbindend (WP DKS rapid (basic))**

Dichtungskehle am Boden-Wandanschluß und in allen Innenecken mit einer Schenkellänge von ca. 5 cm aus dem mineralischen, schnell abbindenden, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DKS rapid (basic) herstellen.

Saugfähige Untergründe vornässen. Produkt schlämmfähig als Haftbrücke auftragen. Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke applizieren und mittels Dichtungskehlenkelle die Rundung ausformen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m als Dichtungskehle Remmers WP DKS rapid (basic) <0423>

_____ m

nur Einh.-Preis

Positionen

3.04 **Kratzspachtelung mit FPD**

Lunker, Poren, Putzrillen, etc. mineralischer Untergründe mittels einer Kratzspachtelung aus der 2-komp., flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung, Remmers MB TX 2K, verschließen und egalisieren.

Angemischtes Material mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.

Produkt / Verbrauch:

Abhängig vom Untergrund ca. 0,5 kg/m² Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m²

3.05 **Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge mit Fugenband und FPD**

Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF, und der flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung, Remmers MB TX 2K, überarbeiten.

Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>

Ca. 0,7 kg/m (Tape VF 120) Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m

W4-E - Abdichtung Putzsockel (FPD_TX)

Positionen

3.06 Abdichtung mit FPD bei W4-E

Abdichtung gemäß der Wasser-einwirkungsklasse W4-E "Spritzwasser am Wandssockel" aus der flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB), Remmers MB TX 2K, herstellen.

Mindesttrockenschichtdicke 2 mm.

Angemischtes Material mittels geeignetem Applikationsverfahren 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.
Abdichtung von Stirnseite Sohle (> 10 cm) bis > 30 cm über OK Gelände aufbringen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,1 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m²

4 Abdichtung bodentiefer Türen und Fenster

4.01 Bodentiefe Fensterelemente reinigen und anschleifen

Bodentiefe Fensterelemente im Bereich der abzudichtenden Fläche mit grobkörnigem Schleifpapier leicht anschleifen,
mit geeignetem Reiniger, z.B. Isopropanol,
gründlich reinigen, entfetten und alle Trennlagen entfernen.

Achtung:
Lösemittelhaltige Reiniger können den Untergrund angreifen.
Stets Probefläche anlegen!

_____ lfm

4.02 Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen

Maßnahmen zum Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen wie Fensterrahmen / Verglasung / Fassade durch Abklebearbeiten und Anbringen von Schutzfolien.

_____ m²

Positionen

4.05 Fugenabdichtung bei bodentiefen Elementen mit FPD_TX 2K

Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF, und der flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung, Remmers MB TX 2K, überarbeiten.

Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>

Ca. 0,7 kg/m (Tape VF 120) Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m2

Positionen

4.06 Abdichtung bei bodentiefen Elemente mit FPD_TX 2K bei W4-E

Anbindung von bodentiefen Tür- und Fensterelementen an die Sockelabdichtung bei Wassereinwirkungsklasse W4-E "Spritzwasser im Wandsockel" aus der flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB), Remmers MB TX 2K.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Angemischtes Material mit geeignetem Applikationsverfahren mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Abdichtungshöhen und Anschlußbreiten sind objektbezogen durch den Planer festzulegen.

Im Allgemeinen:

Abdichtung an den bodentiefen Elementen bis UK Abtropfleiste, seitlich bis ca. 30 cm über OK Gelände aufbringen.

Abdichtungsbreite auf den seitlichen Fensterrahmen > 35 mm.

Überlappungen auf bereits vorhandene Abdichtungslagen sind > 10 cm breit auszuführen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,1 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m2

Positionen

5 Sockelputz

5.01 Armierungsschicht für Sockelputz (VM Fill)

Armierungsschicht aus dem hochvergüteten, wasser-, wetter- und frostbeständigen mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel, Remmers VM Fill, auftragen und Armierungsgewebe, Remmers Tex 4/100, einarbeiten.

Mit dem angemischtem Mörtel eine Kratzspachtelung auf die durchtrocknete Sockelabdichtung / Sockeldämmung aufbringen. Anschließend den Mörtel "frisch in frisch" in einer Schichtdicke von 3 - 4 mm aufziehen. Armierungsgewebe im oberen Drittel des Putzes faltenfrei einbetten, Gewebbahnen mind. 10 cm überlappen lassen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1,2 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill <0517>
Ca. 1,1 m²/m² Remmers Tex 4/100 <3880>

_____ m2

5.02 Sockeloberputz herstellen (VM Fill rapid)

Sockel-Oberputz mit dem hochvergütetem, wasser-, wetter- und frostbeständigem, schnell abbindendem, mineralischen Klebe- und Reparaturmörtel Remmers VM Fill rapid auf die Armierungsschicht auftragen.

Angemischtes Material auf den tragfähigen, sauberen und staubfreien Untergrund mittels geeinigtem Werkzeug in einer Schichtdicke von 3 mm auftragen und abziehen. Putzoberflächen entsprechend den Regeln der Putztechnik nachbehandeln.

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill rapid <0519>

_____ m2

W4-E - Abdichtung Putzsockel (FPD_TX)

Positionen

5.03 Putzabdichtung mit flexibler, polymermodifizierter Dickbeschichtung (FPD)

Putzabdichtung aus der flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB), Remmers MB TX 2K, herstellen.

Abdichtung > 5 cm über OK Gelände auf den Putz auftragen und unterhalb Gelände > 5 cm hinterlaufsicher auf die Abdichtung bzw. die vorhandene Perimeterdämmung anschließen.

Mindestschichtdicke 2 mm.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,1 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB TX 2K <3004>

_____ m²

*** Bedarfsposition ohne GP

5.04 Oberflächenbeschichtung Sockelputz Color PA

Sockelputz einschließlich der Putzabdichtung oberhalb Gelände mit der wasserabweisender Schutzbeschichtung auf Reinacrylatbasis, Remmers Color PA, beschichten.

Material je nach Untergrundbeschaffenheit in 2-3 Arbeitsgängen applizieren. Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen mind. 8 Stunden. Angrenzende Bauteile durch geeignete Maßnahmen schützen.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,2 l/m² pro Anstrich Remmers Color PA <6500>

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

5.05 **Drän- und Anfüllschutzbahn anbauen**

3-lagige Drän- und Anfüllschutzbahn gemäß
DIN 18533, Remmers DS Protect, nach
vollständiger Durchtrocknung der
Abdichtung anbauen.

Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers
einhalten.

Produkte / Verbrauch:

1,05 m²/m² Remmers DS Protect <0823>
4 Stk./m Remmers DS Protect Clip <0818>
0,5 Stk./m Remmers DS Protect AL <0819>

_____ m²
